

Seahawk Equity Long Short Fund

Stand: 31.07.2026



Anlagestrategie

Der Seahawk Equity Long Short Fund ist ein globaler Long/Short Aktien Fonds. Das langfristige Anlageziel des Fonds ist die Erreichung attraktiver risiko-adjustierter Renditen. Der Fonds ist fokussiert auf die Sektoren Energie und Transport sowie verbundene Industrien. Innerhalb der Sektoren setzt Seahawk einen fundamentalen Long/Short-Ansatz um. Der Fonds investiert in Aktientitel sowie besicherte und unbesicherte Anleihen auf opportunistischer Basis. Die Strategie zielt auf einen langfristigen Kapitalzuwachs. Die Umsetzung ist mit einem strikten Risikomanagement-Prozess unterlegt.

Stand: 31.07.2026

Portrait

Fondstyp	SICAV (OGAW)
Auflegung	15.05.2019
Fondsdomizil	Luxemburg
Verwaltungs-gesellschaft	FundSight S.A.
Verwahrstelle	CACEIS Investor Services Bank S.A.
Prime Broker	Morgan Stanley
Portfolio-manager	Seahawk Investments GmbH
Wirtschafts-prüfer	Ernst & Young
Legal Advisor	Arendt & Medernach
Fondsvolumen	45.228.453,17 EUR

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A. Stand: 31.07.2026

Wertentwicklung^{(2)(4)*} EUR S



Seit Auflegung (kumuliert)	129,01 %
Rendite p.a.	12,21 %
Annualisierte Volatilität	15,73 %
Sharpe Ratio	0,69
Fund Beta (Daily)*	0,28
Calmar Ratio**	0,44

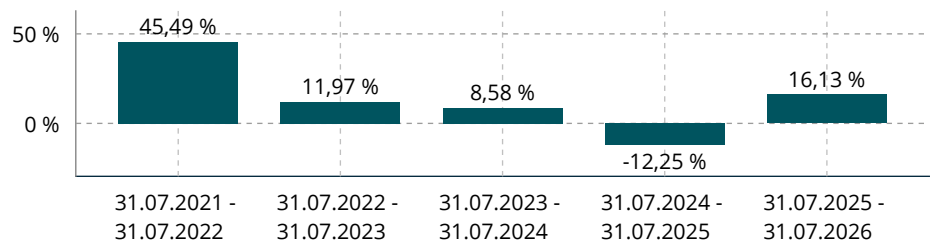
*Fondsbeta vs. MSCI World Index

**Calmar Ratio letzte 60 Monate

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 31.07.2026

Rollierende Wertentwicklung^{(2)*} EUR S



Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 31.07.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) EUR R

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+3.9	+4.3	+3.7	-0.1	+0.3	-1.5	+1.1	-	-	-	-	-	+12.2
2025	+5.8	-4.7	-4.2	-2.4	+2.2	-0.3	+3.4	+3.4	-0.9	+2.6	+0.6	-3.2	+1.9
2024	+2.0	+1.4	+2.3	+2.7	+1.6	-4.1	-4.2	-4.0	-2.3	-4.2	-4.9	+2.2	-11.4
2023	+0.9	+3.8	-3.3	-0.9	-0.9	+0.5	+1.7	+0.4	+4.3	+0.4	-2.2	+2.9	+7.5
2022	+2.4	+8.4	+9.5	+5.7	+3.4	-2.5	+4.6	+5.4	-1.3	+7.7	-0.5	-2.6	+47.4
2021	+3.8	+4.9	+5.3	-0.3	+1.9	+0.4	-5.5	+3.7	+7.7	+1.9	-7.6	+1.5	+18.0

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 31.07.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) EUR I

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+3.9	+4.3	+3.8	-0.1	+0.3	-1.5	+1.2	-	-	-	-	-	+12.4
2025	+5.9	-4.6	-4.1	-2.4	+2.2	-0.2	+3.5	+3.4	-0.8	+2.6	+0.6	-3.2	+2.1
2024	+2.1	+1.5	+2.4	+2.8	+1.6	-4.1	-4.1	-4.0	-2.3	-4.2	-4.9	+2.2	-11.0
2023	+1.0	+4.0	-3.4	-0.9	-0.8	+0.4	+1.8	+0.4	+4.6	+0.4	-2.4	+3.0	+8.2

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 31.07.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) USD S (Closed)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+5.5	+3.1	+0.8	+1.8	-0.1	-3.4	+2.0	-	-	-	-	-	+9.9
2025	+6.5	-4.7	-0.3	+2.8	+2.0	+3.1	+1.4	+5.2	-0.3	+1.2	+0.9	-1.7	+16.7
2024	-0.1	+1.5	+2.2	+1.9	+2.8	-5.0	-3.2	-1.6	-1.3	-6.8	-7.6	+0.6	-16.0
2023	+2.6	+1.6	-0.6	0.0	-3.3	+2.1	+3.2	-0.4	+1.4	+1.0	+0.7	+4.0	+12.8
2022	+1.3	+9.2	+8.0	+0.3	+5.9	-4.9	+1.8	+3.8	-2.9	+9.2	+3.5	+0.5	+40.8
2021	+2.8	+5.9	+1.3	+2.7	+2.5	-1.5	-5.8	+3.1	+6.5	+2.6	-10.9	+2.9	+11.2

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 31.07.2026

* Die Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Die vergangene Wertentwicklung ist kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Seahawk Equity Long Short Fund

Stand: 31.07.2026



Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) EUR S (Closed)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+4.0	+4.4	+3.8	-0.0	+0.4	-1.4	+1.2	-	-	-	-	-	+12.9
2025	+5.9	-4.6	-4.1	-2.3	+2.3	-0.2	+3.5	+3.5	-0.8	+2.7	+0.6	-3.1	+3.0
2024	+2.1	+1.5	+2.4	+2.8	+1.7	-4.0	-4.1	-3.9	-2.2	-4.1	-4.9	+2.3	-10.5

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 31.07.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) USD I

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+3.3	+1.9	+0.5	+1.3	-0.4	-3.4	+1.9	-	-	-	-	-	+5.0
2025	+6.4	-4.8	-0.3	+2.7	+2.0	+3.0	+1.4	+3.5	-0.0	+0.5	+1.0	-1.4	+14.4
2024	-0.1	+1.4	+2.2	+1.6	+2.9	-5.4	-3.2	-1.6	-1.3	-6.7	-7.6	+0.6	-16.6

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 31.07.2026

* Die Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Die vergangene Wertentwicklung ist kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Portfolio Struktur

Exposure (% NAV)		Anzahl an Positionen*	
Exposure Long	91.24%	Positionen Long	28
Exposure Short	58.34%	Positionen Short	21
Net Exposure	32.90%	Positionen Total	49

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 31.07.2026

Top Holdings⁽³⁾ (%)

Top 5: Short	-23,82%	Top 5: Long	25,87%
Top 10: Short	-41,28%	Top 10: Long	44,49%

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 31.07.2026

Risikodiagramm (SRI Analyse)

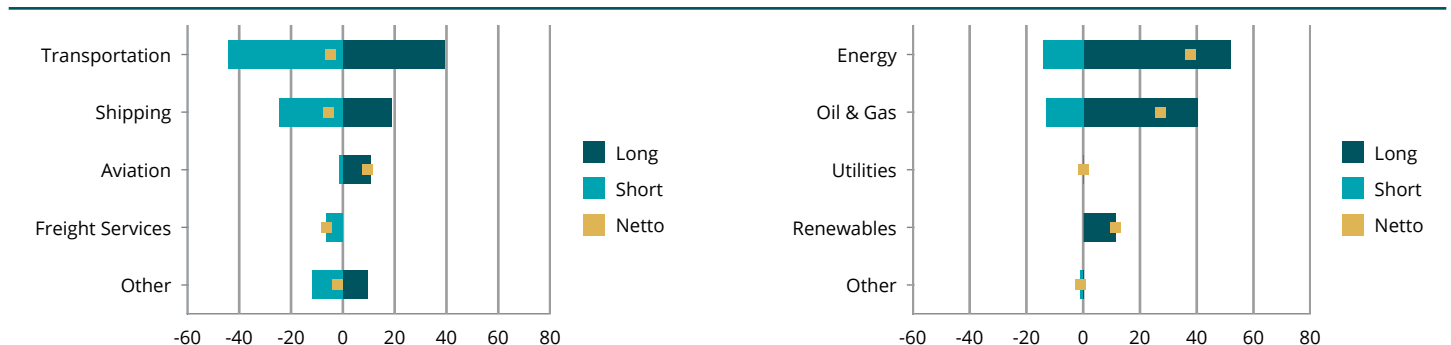
Geringes Risiko				Hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7	

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 28.11.2025

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme einer Haltedauer von 5 Jahren

Sektor Exposure (%)*

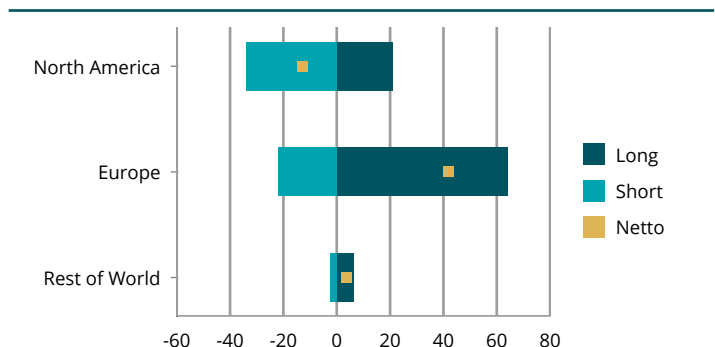


*Das Exposure ist Delta-adjustiert (inklusive Optionen und Total Return Swaps)

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 31.07.2026

Geographisches Exposure (%)*

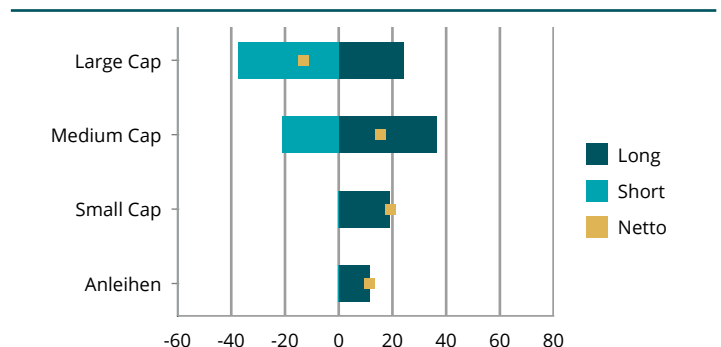


*Das Exposure ist Delta-adjustiert (inklusive Optionen und Total Return Swaps)

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 31.07.2026

Markt Exposure (%)*



*Das Exposure ist Delta-adjustiert (inklusive Optionen und Total Return Swaps)

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 31.07.2026

Seahawk Equity Long Short Fund

Stand: 31.07.2026

SEAHAWK
INVESTMENTS

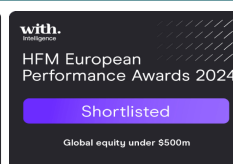
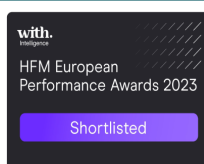
Stammdaten / Aktuelle Fondsdaten⁽¹⁾

	S (Closed)	S (Closed)	I	I	R	R
Minimum Investment	USD 125.000	EUR 100.000	USD 125.000	EUR 100.000	USD 1.250	EUR 1.000
Währung	USD	EUR	USD	EUR	USD	EUR
Max. Ausgabeaufschlag	-	-	-	-	-	5%
Verwaltungsgebühr	0,41%	0,41%	1,26%	1,26%	1,51%	1,51%
Performance Gebühr (High Water Mark, keine Hürde)	15%	15%	15%	15%	15%	15%
Verwahrstellengebühr	0,025%	0,025%	0,025%	0,025%	0,025%	0,025%
Liquidität	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich
Geschäftsjahresende	30.04.	30.04.	30.04.	30.04.	30.04.	30.04.
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend
ISIN	LU1910828851	LU1910828935	LU1910829073	LU1910829156	LU1910829230	LU1910829313
Verwahrstelle	CACEIS Investor Services Bank S.A.					
Verwaltungsgesellschaft	FundSight S.A.					
Portfoliomanager	Seahawk Investments GmbH					
Wirtschaftsprüfer	Ernst & Young					

Quelle: FundSight S.A.

Stand: 31.07.2026

Auszeichnungen



Fußnoten

- (1) Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr. Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt.
- (2) Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 10.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 500,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallende Depotkosten vermindern. Die Performance wird anhand der BVI-Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.
- (3) Die Top-5-Holdings verstehen sich mit Berücksichtigung von Derivaten. Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien (Large Cap, Medium Cap und Small Cap) beziehen sich auf das Fondsvermögen. Alle Angaben zur Asset-Klasse Fixed Income beziehen sich auf das Fondsvermögen.
- (4) Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung /der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Der Seahawk Equity Long Short Fund ist ein aktiv verwalteter Fonds, der nicht in Bezug auf eine Benchmark verwaltet wird.

Volatilität: Unter Volatilität ist das „Schwankungsrisiko“ z.B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (=7%-5%) und 12% (=7%+5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Deutsche Bank USD 1 M LIBOR TR Index) p.a. dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als „Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko“ interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios untereinander verglichen werden.

Allgemeiner Marktrückblick

Im Juli 2026 bewegten sich die US-Aktienmärkte in einem volatilern Umfeld, da die Anleger einerseits von ermutigenden Unternehmensgewinnen unterstützt wurden, andererseits jedoch erneut Inflations-, Zins- und geopolitische Risiken in den Fokus rückten. Nach der starken Erholung im zweiten Quartal entwickelte sich die Marktpformance zunehmend uneinheitlich. Die Marktführerschaft weitete sich über die größten Technologieunternehmen hinaus aus, während einige KI-bezogene Aktien angesichts hoher Bewertungen unter Druck gerieten. Künstliche Intelligenz blieb weiterhin eines der dominierenden Anlagethemen. Zwar konnten mehrere Halbleiter- und Technologieunternehmen starke Geschäftsergebnisse vorlegen, doch Bedenken hinsichtlich des Umfangs laufender KI-bezogener Investitionsausgaben führten dazu, dass Anleger ihre Wachstumserwartungen für Teile des Sektors neu bewerteten. Infolgedessen entwickelten sich breiter aufgestellte Marktsegmente und substanziell orientierte Aktien im Monatsverlauf insgesamt besser als Wachstumswerte. Die im Juli veröffentlichten Wirtschaftsdaten deuteten darauf hin, dass die US-Wirtschaft zwar expandierte, jedoch zeigte der Arbeitsmarkt Anzeichen einer Abschwächung: Die Zahl der neu geschaffenen Stellen außerhalb der Landwirtschaft stieg im Juni lediglich um 57 Tsd.. Gleichzeitig verlangsamte sich das Wachstum des Bruttoinlandsprodukts im zweiten Quartal gegenüber dem Vorquartal. Die zugrunde liegende Binnennachfrage blieb jedoch robust, und die Konsumausgaben stützten weiterhin die wirtschaftliche Aktivität. Die Inflationsdaten sorgten im Monatsverlauf für eine gewisse Entspannung. Die jährliche Gesamtinflationsrate (CPI) ging von 4,2 % auf 3,5 % zurück, unterstützt durch niedrigere Energiepreise zu Beginn des Quartals. Die Kerninflation verringerte sich auf 2,6 %. Trotz dieser Verbesserung blieb die Inflation über dem Zielwert der US-Notenbank, was die Federal Reserve dazu veranlasste, an ihrer vorsichtigen Haltung festzuhalten. Entsprechend blieb die Unsicherheit hinsichtlich des weiteren Zinspfads erhöht. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen von Staatsanleihen spürbar an, da die Anleger ihre Erwartungen an kurzfristige Zinssenkungen zurücknahmen. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen erhöhte sich bis Monatsende von 4,46 % auf 4,75 %, wobei insbesondere länger laufende Anleihen unter Druck gerieten. Auch in Europa legten die Staatsanleiherenditen leicht zu, da die Marktteilnehmer ihre Erwartungen hinsichtlich des globalen Wachstums und der Inflation neu bewerteten. Die globalen Aktienmärkte entwickelten sich im Juli uneinheitlich. Der MSCI World Index blieb unverändert, da Kursverluste bei US-Technologiewerten die positiven Entwicklungen in Europa und anderen entwickelten Märkten ausglich.

Energie und Transport

Die Energiemärkte verzeichneten im Juli eine deutliche Trendwende, wobei geopolitische Entwicklungen erneut zum wichtigsten Treiber der Ölpreise wurden. Nach dem starken Rückgang Ende Juni startete Brent-Rohöl bei rund USD 73 je Barrel in den Monat. In der zweiten Monathälfte kehrten jedoch Sorgen über mögliche Störungen der globalen Ölversorgung zurück und lösten einen kräftigen Anstieg der Rohölpreise aus. Die zunehmenden Spannungen im Nahen Osten sowie erneute Bedenken hinsichtlich der Sicherheit wichtiger Energieexportwege ließen den Brent-Preis im Monatsverlauf zeitweise auf über USD 100 je Barrel steigen. Nachdem sich die Lage im weiteren Monatsverlauf etwas entspannte und die Marktteilnehmer die Wahrscheinlichkeit länger anhaltender Versorgungsstörungen neu bewerteten, gaben die Ölpreise einen Teil ihrer zwischenzeitlichen Gewinne wieder ab. Dennoch schloss Brent-Rohöl den Monat bei rund USD 90 je Barrel und damit deutlich über dem Niveau zu Monatsbeginn. Obwohl geopolitische Ereignisse die kurzfristigen Kursbewegungen dominierten, blieben die fundamentalen Rahmenbedingungen insgesamt unterstützend. Die globalen Rohöllagerbestände bewegten sich weiterhin auf vergleichsweise niedrigen Niveaus, während die saisonale Nachfrage nach Kraftstoffen robust blieb. Gleichzeitig zeigten sich Investoren vorsichtig hinsichtlich des Tempos, mit dem die OPEC+ zusätzliche Produktionsmengen auf den Markt bringen könnte, ohne das Marktgleichgewicht weiter anzuspannen. Infolgedessen blieb die Volatilität an den Energiemärkten während des gesamten Monats erhöht. Vor diesem Hintergrund verzeichnete der STOXX Europe 600 Oil & Gas Index eine positive Entwicklung, gestützt durch die Erholung des Ölpreises sowie verbesserte Gewinnerwartungen im gesamten Sektor. Insbesondere integrierte Ölkonzerne sowie Explorations- und Produktionsunternehmen (E&P) entwickelten sich überdurchschnittlich, da höhere Rohstoffpreise zu besseren Erwartungen hinsichtlich Cashflow und Profitabilität führten. Im Transportsektor entwickelte sich die Performance der einzelnen Teilbereiche unterschiedlich. Die Schifffahrtsmärkte präsentierten sich insgesamt robust, wobei die meisten Segmente von einer hohen Tonnen-Meilen-Nachfrage und den anhaltenden Veränderungen der globalen Handelsströme profitierten. Insbesondere die Tankerschifffahrt wurde weiterhin durch längere Transportdistanzen und veränderte Handelsmuster im Energiesektor unterstützt. Auch die übrigen Schifffahrtssegmente wiesen überwiegend solide operative Rahmenbedingungen auf. Außerhalb der Schifffahrt gehörten Fluggesellschaften hingegen zu den schwächer performenden Teilsegmenten des Transportsektors. Der deutliche Anstieg des Ölpreises führte zu höheren Kerosinkosten, die zumindest vorübergehend die Profitabilität und die Gewinnerwartungen der Branche belasten dürften. Trotz weiterhin robuster Reisenachfrage verschlechterte sich die Anlegerstimmung gegenüber Airline-Aktien, da die Sorgen über steigende Treibstoffkosten die ansonsten positiven operativen Rahmenbedingungen überwogen.

Fondsp performance

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine positive Wertentwicklung sowohl in den USD- als auch in den EUR-denominierten Anteilklassen. Auf USD-Basis leistete das Long-Portfolio einen positiven Beitrag von +4,97 %, während das Short-Portfolio die Performance um -3,03 % belastete. Im Transportsektor erzielte das Long-Portfolio einen Wertbeitrag von +4,14 %, der teilweise durch einen Verlust von -1,05 % auf der Short-Seite kompensiert wurde. Innerhalb der Schifffahrt trugen Long-Positionen insgesamt +3,2 % zur Wertentwicklung bei, während die Short-Positionen -4,9 % belasteten. Innerhalb des Long-Portfolios leisteten Dry-Bulk, Rohöl- und Produktentanker sowie Offshore-Support Beiträge von +0,6 %, +1,4 % bzw. +1,1 %. Auf der Short-Seite belasteten Positionen in Rohöltankern, LPG-Carriern und Autotransportern die Performance mit -0,7 %, -1,7 % bzw. -1,6 %. Auch andere Transportsegmente lieferten positive Beiträge zur Fondsentwicklung. Sowohl Long- als auch Short-Positionen steuerten hier +1,0 % bzw. +2,5 % bei. Zusätzlich konnten Short-Positionen im Bereich Freight Services einen positiven Beitrag von +0,8 % erwirtschafteten. Im Luftfahrtsektor entwickelte sich das Long-Portfolio weitgehend unverändert, während die Short-Positionen einen positiven Beitrag von +0,6 % leisteten. Im Energiesektor verzeichnete das Long-Portfolio einen moderaten Gewinn von +0,25 %, während die Short-Positionen die Performance um -2,0 % belasteten. Hauptursache hierfür waren Short-Positionen in ausgewählten Explorations- und Produktionsunternehmen (E&P), die als Absicherung gegen steigende Ölpreise aufgebaut worden waren. Der deutliche Anstieg der Rohölpreise in der zweiten Monathälfte wirkte sich negativ auf diese Positionen aus und überkompensierte die positiven Beiträge anderer Investments innerhalb des Sektors. Der Fonds nutzte die erhöhte Volatilität an den Energiemärkten aktiv, um seine Positionierung anzupassen. Als Brent-Rohöl in der zweiten Monathälfte zeitweise über USD 100 je Barrel stieg, erhöhte der Fonds sein Engagement in europäischen Full-Service Airlines um rund 5 % des Nettoinventarwertes (NAV) auf delta-adjustierter Basis. Nach unserer Einschätzung führte die daraus resultierende Kursschwäche zu attraktiven Einstiegsmöglichkeiten bei Fluggesellschaften mit soliden Bilanzen, widerstandsfähiger Nachfrageentwicklung und attraktiven Bewertungen. Zum Monatsende nutzte der Fonds zudem die Kurskorrektur der SMA Solar Technology AG, um erneut eine Position aufzubauen. Die ursprüngliche Beteiligung war am 14. Mai zu einem Kurs von EUR 62,81 je Aktie vollständig veräußert worden. Am 29. Juli wurde die Position zu einem Kurs von EUR 53,49 je Aktie wieder aufgebaut und entsprach zunächst rund 3 % des Nettoinventarwertes. SMA Solar zählt zu den weltweit führenden Herstellern von Photovoltaik-Wechselrichtersystemen und ist hervorragend positioniert, um vom weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien zu profitieren. Im Berichtsmonat erhöhte das Unternehmen seine Prognose für das Geschäftsjahr 2026 und hob die Mittelpunktseiner Umsatz- und EBITDA-Guidance auf EUR 1,675 Mrd. bzw. EUR 205 Mio. an. Das Produktportfolio ist zunehmend auf die wachsende Nachfrage nach Batteriespeichersystemen, Energiemanagementlösungen und dezentraler Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien ausgerichtet.

Portfoliomanager

Seahawk Investments GmbH

Telefon: +49 69 / 244044-10

Bettinastrasse 62

E-Mail: hc@seahawk-investments.com

60325 Frankfurt am Main

Seahawk Investments GmbH

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG), die „KI“ richtet sich an ausschließlich an professionelle Kunden im Sinne des § 67 WpHG (natürliche und juristische Personen) mit gewöhnlichem Aufenthalt/ Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt. Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“, eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden. Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Wertpapierdienstleistungen beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Zur weiteren Information finden Sie hier das Basisinformationsblatt (PRIIPs) und den Wertpapierprospekt kostenfrei: <https://seahawk-investments.com/fonds/>. Der Wertpapierprospekt wird Ihnen in englischer Sprache zur Verfügung gestellt, das Basisinformationsblatt zusätzlich in deutscher Sprache. Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Die Seahawk Investments GmbH verfügt über die Erlaubnis zur Erbringung der Finanzportfolioverwaltung, der Anlageberatung, sowie der Anlagevermittlung und der Abschlussvermittlung nach § 15 Abs. 1 i.V.m. § 2 Abs. 2 Nr. 3, 4, 5 und 9 WpIG (Wertpapierinstitutsgesetz) und unterliegt insoweit der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) Marie-Curie-Straße 24-28 D-60439 Frankfurt am Main Herausgeber: Seahawk Investments GmbH, Bettinastraße 62, 60325 Frankfurt am Main. Währungsschwankungen können zu negativen Performancebeiträgen führen.